



Hessische Schützenjugend

Berichte



Jahrgangsschießen Bogen

**Recurve: Rene Georgi mit 295 und Jens Perner mit 563 spitze – Compound: Pascal
Debut mit 560 stark –
Blankbogen: Gansana Sonphrom glänzt mit 290**

Bei schönem Wetter trafen sich junge Schützen von Schüler- bis Juniorenklasse am 21. und 22. November im Landesleistungszentrum Frankfurt, um im Jahrgangsschießen Recurve-Bogen, Compound-Bogen und Blankbogen gegeneinander anzutreten. Trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle traten mehr Schützen als im Vorjahr an. Für die beiden Tage waren 200 Teilnehmer gemeldet.

Die Hessische Schützenjugend hatte sich einige Überraschungen ausgedacht. Jeder konnte mit seiner Startkarte an einer Tombola teilnehmen. Es gab Gutscheine, gespendet vom Bogensport Rhein-Main, und kleine Sachpreise zu gewinnen. Besonders am Samstagnachmittag war die Verlosung eines der interessantesten Ereignisse für die Schützen. Jugendsprecherin Carina Sauerwald und Jugendvertreterin Sabina Hochwald veranstalteten die Preisverleihung und übernahmen die Siegerehrungen für die erfolgreichen Bogenschützen. Landesjugendleiter Stefan Rinke betreute das Jahrgangsschießen (JS) am Samstag und Frank Schlappner, Landesjugendreferent, war am Sonntag im Einsatz.

Besonders stark waren die Jahrgänge 1995 bis 1998 vertreten. Hier gingen bis zu 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Jahrgang an den Start. Für die meisten angetretenen Schützen bekam die SG Tell Dietzenbach einen Sonderpreis. Ein besonderes Highlight stellte der „Robin-Hood-Schuss“ von Sebastian van Oerteren (SG Okriftel) dar. Dafür bekam er eine Spardose der Hessischen Schützenjugend überreicht.

Recurve-Bogen

Die jüngsten Teilnehmer beim Recurve traten in der Schülerklasse 7 an. Durchsetzen konnte sich Julien Pantillimon von der SG Tell Dietzenbach mit 262 von 300 möglichen Ringen. Er verdrängte seinen Vereinskollegen Marc Oliver Knauer, der 254 Ringe erreichte, auf Platz zwei. Dritter wurde Lukas Theis (PSG Darmstadt) mit 253. Einer der jüngsten Teilnehmer in dieser Klasse war Nell Gotta, Jahrgang 2001, vom SV Diana Ober Roden. Dafür wurde ihm ein Shooty überreicht.

In der Schülerklasse 6 überragte Raoul Vedder, der auch im letzten Jahr seinen Jahrgang dominiert hatte. Mit 283 setzte er sich an die Spitze und ließ seinen Vereinskollegen Lucas Haller, der 276 vorlegte, hinter sich. Vom SKV Hainhausen kommt der Drittplatzierte mit 261: Elias Boncori.

In der Schülerklasse 5 gewann ein Schütze vom PBC Bürstadt: Rene Georgi legte 295 Ringe vor und erzielte somit das Tagesbestergebnis. Er schoss sensationelle 25 Zehnen und 5 Neunen. Dafür erhielt er einen Shooty, das Maskottchen der Hessischen Schützenjugend. Tom Gotta (SV Diana Ober Roden) erzielte Platz zwei mit 287. Ringgleich mit dem Zweitplatzierten, aber mit einer zehn weniger, bestieg Jan Eric Jepsen (SG Tell Dietzenbach) das dritte Treppchen.

Auch im letzten Jahr hatte er seine Mitstreiter übertrumpft: Johann Schill vom SV Niederkaufungen gewann mit 519 Ringen in der Schülerklasse 4. Lars Hinrichsen (SG Dietzenbach), letztes Jahr noch auf Platz drei, konnte sich beim diesjährigen Jahrgangsschießen mit 513 auf Platz zwei vorkämpfen. Rang drei ging an Louis Kühnlein, ebenfalls SG Tell Dietzenbach. Er legte 511 Ringe vor.

Das knappste Ergebnis legten die ersten drei Platzierten der Schülerklasse 3 vor. Alle erzielten 553 Ringe. Mit 29 geschossenen Zehnen konnte sich Julian Hohmann vom SPSV Isth durchsetzen. Ihm folgte Phillip Widmer (BC Oberauroff), der im letzten Jahr noch Platz drei belegt hatte. Platz drei ging an Samatha Elisabeth Wendel (SG Tell Dietzenbach).

In der Schülerklasse 2 schoss das Bestergebnis bei 600 möglichen Ringen Jens Perner. Der Bogenschütze vom PBC Bürstadt legte 563 vor und ließ damit seine Mitstreiter weit hinter sich. Auch im Jahr 2008 hatte er sich Platz eins seines Jahrgangs gesichert. Damals reichten ihm noch 528 Ringe. Platz zwei beim diesjährigen Durchlauf ging an Christina Hildebrand von der SG Tell Dietzenbach mit 518 Ringen. Sie verdrängte ihren Vereinskameraden Moritz Grün auf Rang drei. Dieser erzielte 504.



Vom SSV Baunatal kommt der Erstplatzierte in der Schülerklasse 1: Lukas Krapf sicherte sich mit 525 das oberste Treppchen. Ihm folgte Lukas Langer von der SG Altenhaßlau mit 513 Ringen. Rang drei ging an den Erstplatzierten aus dem letzten Jahr: Tim Schneegans (SSV Baunatal) schoss 501 Ringe.

Die Jugendklasse 2 wurde von Eric Hübner angeführt. Der Bogenschütze vom PBC Bürstadt erreichte 534 Ringe. Sein Vereinskollege Alexander Brinkmann, Erstplatziertes im Vorjahr, erzielte 494. Vom BC Oberauroff kommt der Drittplatzierte: Nils Koch schoss 487 Ringe.

Die Jugendklasse 1 führte eine junge Frau an: Janine Spiller vom TV Meerholz sicherte sich das oberste Treppchen mit 494 Ringen. Sie ließ Robin Fries von der SG Neu-Isenburg hinter sich, denn er schoss zwei Ringe weniger. Tim Naumann (TV Meerholz) belegte mit 479 Rang drei.

In der Juniorenklasse B2 punktete Florian Simon (BSC Nidderau) mit 524 Ringen. Er verdrängte Pia Köhn, die Vorjahreserste, auf Platz zwei. Die Juniorin vom SV Gießen schoss 516. Auf Platz drei landete eine Nordhessin: Jeannine Fischer (BS GW Kassel) erzielte 483 Ringe.

Die Juniorenklasse B1 führte Carina Sauerwald (BSC Hochtaunus) mit 540 Ringen an. Darüber freute sich der Jugendvorstand der Hessischen Schützenjugend besonders, da sich Carina hier als Jugendsprecherin engagiert. Der zweite Platz ging an Björn Nagel vom SV Nieder-Florstadt (537), der im letzten Jahr Platz eins belegt hatte. Rang drei erreichte Pascal Lieser (SV BG Hanau) mit 467 Ringen.

Blankbogen

In der Disziplin Blankbogen trat als jüngster Schütze Christopher Holler vom SV Diana Ober Roden in der Schülerklasse 7, Jahrgang 2001, an. Er erzielte 159 Ringe. Für seinen Mut, als achtjähriger Schütze anzutreten, bekam er vom Jugendvorstand einen Shooty geschenkt. In der Schülerklasse 6 gewann Maik Füchs (BS Frankfurt) mit 208 Ringen vor Sara Hohm (SV Diana Ober Roden) mit 127. Die Schülerklasse 5 führte Paul Köhl (SV Bad Vilbel) mit 278 vor Lohnhard Brehl an (SG Okriftel), der 258 erreichte. Die gleiche Platzierungskonstellation hatte sich bereits im letzten Jahr ergeben. Die Schülerklasse 4 führte Finn Follert (BS Frankfurt) konkurrenzlos mit 210 Ringen an.

In der Schülerklasse 3 gab es zwei Starter: Felix Beck (SG Okriftel) setzte sich mit 236 vor seinem Vereinskollegen Tim Wirtshofer (232) durch. Die Schülerklasse 2 wurde von Lukas Wilke (SG Okriftel) mit 420 dominiert. Ihm folgte sein Vereinskamerad Tim Schöttler mit 280. Drei Starter gab es in der Schülerklasse 1. Hier setzte sich Philipp Hahl vom PBC Bürstadt mit 543 Ringen durch. Auch im Vorjahr hatte er gewonnen. Sein Vereinskollege Philipp Weickert erreichte 476 Ringe und Niklas Thater vom SV Diana Ober Roden erzielte 460. Die gleiche Konstellation der Platzierung hatte sich im letzten Jahr ergeben.

Konkurrenzlos führte Adrian Torka (SG Okriftel) die Jugendklasse 2 mit 199 Ringen an. In der Jugendklasse 2 konnte Benjamin Burster vom SV Dauernheim mit 470 Ringen seinen Titel vom letzten Jahr verteidigen. Ihm folgte Danielle Carbon vom SV Diana Ober Roden mit 262 Ringen. Gansana Sonphrom (SG Okriftel) verdrängte den Erstplatzierten aus dem Vorjahr, Marcel Jakobi, von Platz eins und erreichte 290. Mannschaftskollege Marcel erzielte 210.

Compound

Der jüngste Schütze heißt hier Mirco Handwerk vom SV Hettenhausen, Jahrgang 2000. Er schoss 241 Ringe. In der Schülerklasse 5 trat Jan Sperzel (BSC Hochtaunus) konkurrenzlos an und schoss 293 Ringe. In der Schülerklasse 3 verteidigte Pascal Debus (BSC Nidderau) seinen Titel aus dem Vorjahr und gewann mit starken 560 Ringen. Dieses Ergebnis war das Beste des Tages im Compound. Jan Moos vom SV Hettenhausen stieg auf das zweite Treppchen mit 464 Ringen.

Kilian Leinweber (BSC Fulda) war in der Schülerklasse 2 konkurrenzlos angetreten und erreichte 485. Ebenfalls ohne Gegner schoss sich Eric Michel (BS Frankfurt) mit 511 auf Rang eins in der Schülerklasse 2. Der Vorjahreserste Marc Reinke vom SV Hettenhausen erzielte in der Jugendklasse 2 527 Ringe und verteidigte seinen Titel. Stefanie Kaulich vom SV Selzerbrunnen setzte sich mit 520 auf Rang zwei. Steffen Rubisch (BSC Fulda) hatte in der Jugendklasse 1 keine Gegner, legte aber gute 556 hin. Ebenfalls konkurrenzlos gewann der Vorjahreserste Daniel Strubel (PBC Bürstadt) in der Juniorenklasse B1 mit 559 Ringen das Jahrgangsschießen.

Da bei den Bogenschützen das Meisterschaftsjahr 2011 schon im Oktober 2010 beginnt, wird das Jahrgangsschießen (JS) 2010 mit den Jahrgängen der Meisterschaften 2011 ausgeschrieben. Somit ist die Klassenzugehörigkeit bei den Meisterschaften und beim JS gleich. Eine weitere Änderung gibt es bei den Junioren. Auf Wunsch des Bogenbereichs wird in 2010 das JS für die Junioren nicht mehr ausgeschrieben.

Alles rund um die Jugend findet man auch auf der Jugendseite im Internet (www.hess-schuetzen.de → Jugend).

Wir, die Hessische Schützenjugend, bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern unserer diesjährigen Veranstaltungen.

Wir bedanken uns für die geleistete Jugendarbeit, die gute Kooperation untereinander und hoffen auf eine erfolgreiche Fortsetzung im nächsten Jahr.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Jugendpressereferentin Bianca Bachmann